

LEBENS LAUF - Mediation

Kathrin Platter

Beruf:

Rechtsanwältin und Familienmediatorin

„Die Tatsache, dass wir miteinander sprechen können, macht uns menschlich“ Karl Jaspers (1883-1969), Philosoph

Bildung und Ausbildung:

18.11.2018: Zweite Stufe der Ausbildung "Familienmediator" abgeschlossen, anerkannt von A.I.Me.F - Associazione Italiana Mediatori Familiari gemäß den Kriterien der technischen Norm UNI 11644

Seit 2016: Mitglied von Medianda, einem Verein mit Sitz in Bozen

2016: Berufsausbildungskurs für Familienmediatoren bei Prof. Isabella Buzzi aus Mailand (240 Stunden, Abschlussarbeit), anerkannt von A.I.Me.F – Associazione Italiana Mediatori Familiari

16.06.2016: Mitglied von A.I.Me.F – Associazione Italiana Mediatori Familiari, Mitgliedsnummer 1791

2014: Diplom in der Kunst und Wissenschaft des Neurolinguistischen Programmierens (40 Stunden), INLPTA, "International NLP Trainers Association", Dr. Marco Bigornia

2011: Berufliche Zulassung als professioneller Schlichter (50 Stunden gemäß dlgs. 28/2010), Ausbildungsorganismus Nr. 135 "Conciliatori Associati Srl", Dr. Giorgio Beggiato

2011: Eine der 5 Gründungsmediatoren des Mediationsorganismus der Anwaltskammer Bozen; eingetragen als Mediatorin in der Liste der Mediatoren des Organismus

2011: Eintragung in die Liste der Mediatoren des Mediationsorganismus der Handelskammer Bozen

2010: Partnerin in der Anwaltskanzlei PMAB – Platter | Ausserer | Bauer & Partner in Bozen

2008/2010: Mitglied des Rates der Anwaltskammer Bozen; Delegierte des „Coordinamento di Conciliazione Forense“ mit Sitz in Perugia

2003/2004: Mediationsausbildung, organisiert von ARGE Bildungsmanagement Wien (in Zusammenarbeit mit KVV und Urania Meran); Kurs abgebrochen nach 2 von 3 Semestern wegen Auslandseinsatz (252 Stunden, ca. 180 Stunden abgeschlossen, Peer-

Gruppenstunden, Fächer: Mediation im Arbeits- und Handelskontext, Familienmediation, Harvard-Methode, interkulturelle Mediation, Gruppenmediation)

2004/2005: Tätigkeit bei der Non-Profit-Organisation GTZ – Gesellschaft für technische Zusammenarbeit in Accra (Ghana) im Bereich Steuerrecht

Juni 2004: Zulassung zur Rechtsanwaltsprüfung; Eintragung in die Anwaltskammer Bozen (seit September 2016 als Rechtsanwältin am Kassationsgerichtshof)

Oktober 1999: Abschluss in Rechtswissenschaften an der Universität Leopold Franzens in Innsbruck, Österreich; 1994/1995 Erasmus an der Universidade Santiago de Compostela (Spanien)

1993: Abitur am Klassischen Gymnasium Walther von der Vogelweide in Bozen

Weiterbildungen, Supervisionen und Schulungen:

Geplant für 14/15 Februar 2020: Auffrischkurs für professionelle Mediatoren, Nationale Mediationskammer 645 srl (18 Stunden)

2019: Auffrischung und Supervision für professionelle Mediatoren, Prof. Isabella Buzzi: „Wie man die Anfragen der Medianden detailliert sammelt und organisiert; die Anfragen der Medianden verstehen und deren Typologie; den Medianden den Mediationstyp vorschlagen und vereinbaren; die Rahmenbedingungen der Familienmediation mit den Medianden planen“ (10 Stunden)

2019: Auffrischkurs für professionelle Mediatoren, Anwaltskammer Bozen, Fallsimulationen (2 Stunden)

2018: Auffrischkurs für professionelle Mediatoren, Omologhia, betreute Praktika (8 Stunden)

2018: Gruppensupervision für Familienmediatoren, Prof. Isabella Buzzi (10 Stunden)

2018: Auffrischung und Supervision für professionelle Mediatoren, Dr. Liz Riepke: „Ein kreativer Ansatz für hochkonfliktträchtige Familiensysteme; Co-Mediation und Reflecting Team in der Familienmediation“ (7 Stunden)

2018: Auffrischung und Supervision für professionelle Mediatoren, Dr. Ed Watzke: „Mediation im Generationswechsel von Familienunternehmen – positive Lösung von Konflikten im Generationswechsel von Familienunternehmen“ (13 Stunden)

2017: Auffrischung und Supervision für professionelle Mediatoren, Anwaltskammer Bozen, Kurs geleitet von Anwältin Michela Ravarini (8 Stunden, 2 simulierte Mediationen)

2017: Auffrischkurs für Familienmediatoren „Formen und Typologien von Konfliktsituationen in Familienunternehmen – besonders beim Generationswechsel“ (4 Stunden)

2017: Auffrischkurs für Familienmediatoren „Bericht zum Pilotprojekt für den Aufbau und die Entwicklung einer Praxisgemeinschaft der Associazione Italiana

Mediatori Familiari“ (3 Stunden)

2017: Auffrischkungskurs für Familienmediatoren, Christa Pelikan: „Arbeiten mit Fällen von häuslicher Gewalt: die Methode ,Spiegel der Geschichten““ (4 Stunden)

2017: Auffrischkungskurs für Familienmediatoren „Synergien in der Familienmediation“ (4 Stunden)

2017: Auffrischung und Supervision für Familienmediatoren, professionelle Instrumente, Sabine Peukert (16 Stunden)

2016: Auffrischung und Supervision für Familienmediatoren, professionelle Instrumente, emotionale Anknüpfungen, Sabine Peukert (16 Stunden)

2016: Auffrischkungskurs für professionelle Mediatoren „Der versöhnliche Geisteszustand in der Mediation“, Omologhia (18 Stunden)

2016: Auffrischung und Supervision für professionelle Mediatoren, Prof. Isabella Buzzi „Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transsexuelle aus emotionaler und relationaler Sicht“ (4 Stunden)

2016: Auffrischung und Supervision für professionelle Mediatoren, Prof. Isabella Buzzi „Wenn das vereinte Paar für die Kinder eine Belastung ist“ (2 Stunden)

2016: Auffrischkungskurs für professionelle Mediatoren „Die Hauptprinzipien des Mediators“ (4 Stunden)

2016: Auffrischkungskurs für professionelle Mediatoren „Die Hauptfragen des Mediators“ (4 Stunden)

2014: Auffrischkungskurs für professionelle Mediatoren, Omologhia (18 Stunden)

2012: Auffrischkungskurs für professionelle Mediatoren, Concilia (18 Stunden)

Veröffentlichungen zur Mediation:

2011: „Auf dem Weg zu einer anderen Streitkultur? – Die neuen Mediationsgesetze in Italien und Deutschland“, Veröffentlichung in Zusammenarbeit mit Anwalt DDr. André Depping, MLE, im Jahrbuch für Italienisches Recht, Herausgeber Jayme/Mansel/Pfeiffer/Stürner, Band 24 – Handelsrecht, Schadenersatz, Familie

Erklärung: Gemäß den Artikeln 46 und 47 des DPR 445/2000 und in Kenntnis der Tatsache, dass falsche Erklärungen strafrechtliche Sanktionen gemäß Art. 76 des DPR 445/2000 nach sich ziehen, erkläre ich, dass die Angaben in diesem Lebenslauf der Wahrheit entsprechen. Ich erteile die Zustimmung zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten gemäß der Datenschutz-Grundverordnung GDPR 2016/679 und dlgs. 196/2003.

Bozen, 10.02.2020

Kathrin Platter